

Bewerbungsmappe

Informatik

Thomas R. Gaspar

+43 (664) 440-6093

Thomas@Gaspar.com

Josefstädterstraße 33

A-1080 Wien

<http://Thomas.Gaspar.com>

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	3
CURRICULUM VITAE.....	7
AUS- UND WEITERBILDUNG.....	7
BERUFLICHE PROJEKTE.....	7
"PRIVATE" PROJEKTE.....	7
SONSTIGES	7
LEBENS LAUF	8
INSTITUTIONELLE AUS- UND WEITERBILDUNG.....	8
BERUFLICHER WERDEGANG	8
A.O. PROJEKTE	9
SONSTIGE KENNTNISSE.....	9
EDV-KENNTNISSE	10
SYSTEMPHILOSOPHIEN	10
NETZWERKE/DATENFERNVERARBEITUNG	10
BETRIEBSSYSTEME.....	10
NETZWERKE (LAN, WAN)	10
BENUTZEROBERFLÄCHEN U. SUBSYSTEME	10
DATENBANKSYSTEME UND ABFRAGESPRACHEN	10
PROGRAMMIERSPRACHEN	10
EDV – ERFAHRUNG.....	11
PERSONAL COMPUTER.....	11
SERVER BZW. CLUSTER.....	12
MAINFRAMES.....	13
ALLGEMEINE ERFAHRUNG.....	15
ADV-PROJEKT BESCHREIB UNGEN	17
MEINE BIOGRAPHIE	20
MEIN DATENBLATT	22
MEIN LEBENSZIEL.....	23

Vorwort

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leser dieser Seiten!**

Sie suchen – einen tüchtigen, verantwortungsvollen Mitarbeiter der über die breite Palette an Fähigkeiten verfügt, welche in Ihrem Unternehmen gefragt sind?

Leider – Supermann, Eierlegendewollmilchsau oder Wunderwuzi bin ich keiner, doch im Rahmen des Möglichen biete ich Ihnen, frei nach dem altbekannten Spruch der Entwickler: "Unmögliches Sofort - Wunder dauern etwas Länger" all' meine Fähigkeiten, Erfahrungen und Einsatzfreude.

Aber – für Sicherheit, Fortschritt und Weiterentwicklung brauchen wir erfahrene, Menschen die sich ihrer Verantwortung bewusst sind.

Nach habe 20 Jahren EDV-Erfahrung – und meine Tätigkeit vom Programmierer, über Analytiker/Methodiker, bis zum Gruppenleiter in der Softwareentwicklung habe ich mich dem Abschluss meines Studiums und der Neuorientierung meines Lebens, gewidmet. Jetzt, nachdem ich weis das ich's noch kann, bin ich voller Tatendrang auf der Suche nach neuen Aufgaben.

Neustart, Lernen – Mit diesen Schlüsselwörtern in meinen Gedanken habe ich meine Fähigkeiten auf der Microsoft-Schiene perfektioniert., und mich als Autodidakt mit den Paketen: MS-Backoffice, NT-Client und NT-Server Erfahrungen gesammelt. Auch Office2000, WIN2K-Client und –Server sind mir nicht mehr unbekannt. Meine Fähigkeiten als Analytiker/Methodiker und PM konnte ich im Zuge kleinerer Projekte auffrischen und mir zusätzlich Web-Server-Kenntnisse und CGI-Programmierung aneignen.

Selbstbewusst bin ich jetzt auf der Suche – nach einer Position, in der ich meine Fähigkeiten, meine Flexibilität und meine Neigungen, komplexe Aufgaben zu lösen, voll entfalten kann. Indem ich meine Einsatzfreude einbringe scheint mir die Möglichkeit für eine Weiterentwicklung gegeben zu sein.

Fairness – diesen Anspruch stelle ich an mich und erwarte dies auch von meinem Umfeld. Also bin ich in mich gegangen, und mich gefragt - was ich denn so machen könne, was ich wohl gerne machen täte und was wohl von mir erwartet werde. Das Ergebnis meiner Überlegungen sieht ungefähr so aus:

Was Sie erwarten:

Selbstständiges Arbeiten – *weil* Sie keine Beschäftigungstherapie bieten

Deutsch in Wort und Schrift – *weil* Sie nur wenige Kunden aus China haben

Erfahrungen mit Programmierung, PC's, Client/Server, Wartung, Service, Internet, CGI, u.a. – *weil* Sie sich damit schon fast solange beschäftigen wie ich

Erfahrungen mit Netzwerken: Planung, Installation und Administration – *weil*'s sich darum dreht

Erfahrung im Bereich Analyse, Planung, Organisation und Personal-Management – *weil* Sie das brauchen

Motivation – *weil* auch um 17:30h noch Kundenwünsche offen sind

Freundliches Auftreten – *weil* Sie niemanden erschrecken möchten

Einen Führerschein – *weil* Sie mich nicht jeden Morgen abholen wollen

Was Sie bieten:

Interessante Aufgaben – *und* vielseitige dazu

Gute Bezahlung – *und* das auch noch pünktlich

Nettes Team – *und* das sind Sie wirklich

Vielleicht eine Zukunft – *und* ich bin dabei

Unkonventionelles Unternehmen – *und* wer mag das nicht

Was ich gerne mache:

Als Projekt-Manager ...

Als Netzwerk-Administrator ...

Als Mentor/Mediator, BO-Coach ...

Als Personalbetreuer, -Manager ...

Als Softwareentwickler ...

Als Kommunikations-Manager

Einige Inserate bzw. Stellenbeschreibungen die mich interessieren:

Der Arbeitsplatz	Das Inserat
Teamleiter Service	<p>Mit Elan und Kompetenz leiten Sie unser Aktivierungs - Team, das für die Freischaltung unserer Services zuständig ist. Ihre Aufgaben erstrecken sich vor allem auf die personelle Verantwortung über ca. 30 Mitarbeiter (Recruiting, Motivation, Schichteinteilung etc.), allgemeine organisatorische Aufgaben, Abklärung fachlicher Probleme mit technischen Abteilungen, aktive Projektarbeit v.a. im Hinblick auf LNP (Local Number Portability).</p> <p>Idealerweise haben Sie bereits in einem Telekom-Unternehmen im Customer-Care-Bereich gearbeitet, sind technisch interessiert und projektorientiert. Sie kennen sich gut im Telefoniebereich (Switch, Cornerstone, ...) aus, arbeiten engagiert, sind führungsstark und verstehen es, Mitarbeiter zu motivieren.</p>
Manager: Helpdesk	<p>Ihr umfangreiches Know-how in Internet Technologien und Ihre Erfahrung beim effizienten Einsatz verschiedener IT-Produkte in der Administration von Helpdesk, Aktivierung und Provisioning sind wichtige Voraussetzungen, um gemeinsam mit Ihrem Führungsteam und der engagierten Mannschaft jegliche Probleme und technischen Anfragen im Interesse der Kunden zu meistern.</p> <p>Kollegialer Führungsstil, ausgeprägte Problemlösungsfähigkeit und prozessorientiertes Handeln sind die Basis Ihres Erfolges. Das Kommunizieren in Englisch ist für Sie selbstverständlich.</p>
Projekt- & Prozess - Manager	<p>Sie analysieren die unternehmensweiten Geschäftsprozesse aus der Sicht des Kunden und entwickeln dabei ein durchgängiges Verständnis der Prozessketten von Marketing, Sales, Service Planning und Development. Sie erarbeiten die Prozessmodelle laufend mit den zuständigen Fachabteilungen und Planungsstellen und entwickeln Vorschläge für Prozessoptimierungen. Ihr Tätigkeitsfeld umfaßt auch die Modellierung und Simulation von Prozessabläufen im Kundenservice-Bereich. Neben einer schwerpunktmäßig technischen Ausbildung (HTL/FHS/TU Nachrichtentechnik, Informatik oder Physik bzw. WU mit Spezialgebiet EDV) verfügen Sie über mehrjährige Berufserfahrung. Analytisches Denkvermögen, Durchsetzungs- und Kommunikationsstärke setzen wir voraus</p>
System Analyst	<p>Sie analysieren bestehende Strukturen und Prozesse in unserem Subscriber Management System. Insbesondere erarbeiten Sie Anpassungs- und Verbesserungsmöglichkeiten für unsere Applikationen und erstellen Spezifikationen und technische Beschreibungen existierender oder neuer Prozesse. Außerdem sind Sie verantwortlich für Problemanalyse und Mitarbeit am technischen Set up.</p> <p>Neben einer EDV -Ausbildung verfügen Sie über Berufserfahrung und sind stark analytisch geprägt. Gute Englischkenntnisse und Kommunikationsstärke sind für Sie ebenso selbstverständlich wie Teamfähigkeit und Durchsetzungskraft</p>
Systems -Engineer	<p>In Ihr Verantwortungsbereich fallen Design und Implementierung einer high-performance SUN Solaris - Environment. Sie sind zuständig für Installation, Configuration und Administration von Servern, ebenso für Performance Tuning. Ihr Aufgabenbereich umfaßt zudem die Sicherstellung einer stabilen und verlässlichen Arbeitsbasis für Business - Operations.</p> <p>Wir erwarten einschlägige Berufserfahrung, Verständnis von TCP/IP und SQL / RDMBS (Oracle) sowie gute Englischkenntnisse</p>
IT Communications Manager	<p>Sie sind Experte für LAN / WAN - Netzwerke und wollen Ihr Fachwissen anwenden? Bei uns werden Sie mit dem Aufbau eines LAN / WAN - Netzwerkes betraut und managen auch den operativen Betrieb eines multinationalen Netzwerkes. Dabei sind Sie zuständig für die Konfiguration und Maintenance eines IP-based Netzwerkes und verantworten die Sicherstellung eines störungsfreien operativen Betriebes.</p> <p>Durch Ihre mehrjährige Berufserfahrung bringen Sie Kenntnissen von UNIX- und Cisco - Produkten mit und sind auch in anderen EDV -Bereichen topfit. Sie haben gute Englischkenntnisse, sind motiviert und verfügen über soziale Kompetenz</p>
Database Modeller und Administrator	<p>Sie arbeiten mit bei der Modellierung und dem Design des Enterprise Data Warehouse. Ihre Tätigkeit umfaßt Analyse, Cleansing, Mapping und Loading der Daten von operativen Systemen in die Zielarchitektur unter Verwendung von Daten-Transformations- und Extraktions Tools sowie die anschließende Aggregation und der Aufbau von Meta-Layern. Weiters sind Sie mitverantwortlich für die Administration (Tuning, Sizing, Pflege der Meta-Daten, Backup, Restore und Recovery).</p> <p>Sie verfügen über eine einschlägige Ausbildung (HTL, FS, WU, TU), etwas Berufserfahrung in diesem Bereich, haben gute Englischkenntnisse und besitzen neben Analysefähigkeit ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit und Genauigkeit.</p>

Der Arbeitsplatz	Das Inserat
Project Manager "Telephony Support Systems"	<p>Sie sind verantwortlich für Produktion, Customisation und Dokumentationen im Bereich Telefonie (Mediation, Fraud Managment, Intercarrier Billing etc.). Im Rahmen der Weiterentwicklung führen Sie Spezifikationen, Tests und die Implementierung von Change Requests und Trouble Tickets durch. Sie übernehmen Projektmanagment - Aufgaben, stimmen die verschiedenen Arbeitsprozesse mit den einzelnen Fachabteilungen ab und beauftragen den Softwarehersteller mit den notwendigen Änderungen. Nach erfolgten Releasewechseln übernehmen Sie das Qualitätsmanagment.</p> <p>Sie haben eine einschlägige Ausbildung (HTL, FS oder TU/WU) sowie ca. vierjährige Berufserfahrung (Telekombranche erwünscht), sehr gute MS-Office- und Englischkenntnisse. Persönlich zeichnen Sie sich durch Teamfähigkeit, Durchsetzungskraft und Innovationsvermögen aus</p>
VMS System Manager	<p>In Ihrem Verantwortungsbereich liegt die Administration und Weiterentwicklung der Server Plattform (Compaq Alpha Cluster) unseres Subscriber Management und Billing Systems. Sie verfügen über fundierte Kenntnisse in OpenVMS/OracleRDB. In enger Zusammenarbeit mit den Hardware- und Applikationsspezialisten erkennen Sie zeitgerecht Performanceengpässe und optimieren den laufenden Betrieb. Im Rahmen des Risk-Managements sind Sie federführend bei Ausbau, Instandhaltung und -setzung von High-Availability Lösungen.</p> <p>Eine EDV -Ausbildung und mehrjährige einschlägige Praxis setzen wir für diese verantwortungsvolle Tätigkeit voraus</p>
Network Operations Manager	<p>Als Führungskraft leiten Sie die MTC-, NOC- und Second Level Support Groups. Sie arbeiten zusammen mit internen Spezialisten, die Sie unterstützen und coachen. Ihr Verantwortungsbereich umfaßt die regelmäßige Durchführung von Audits und Reports über die Performance und abgeleitete Entwicklungsbedürfnisse. Im engen Austausch mit den Managern verschiedener Fachabteilungen spielen Sie eine maßgebliche Rolle für den Erfolg des Unternehmens.</p> <p>Sie haben eine (nachrichtentechnische) theoretische und praktische Ausbildung und Erfahrung und mehrere Jahre im Project- und Operationsmanagement idealerweise bei einem Telekomanbieter gearbeitet. Neben guten Deutsch- und Englischkenntnissen haben Sie analytische Fähigkeiten, Abstraktionsvermögen; verfügen über Führungsqualitäten und die Gabe, richtige Prioritäten zu setzen</p>

Was ich nicht mache:

In einem Bundes- oder Gemeindebetrieb arbeiten ...

Jemandem etwas zu "verkaufen", keilen, oder sonst irgendwie übers Ohr zu hauen ...

Eine monotone Tätigkeit ausführen ...

Eine Aufgabe lösen, zu der mir die dazu notwendigen Mittel versagt werden ...

Bezüglich meines Lebenslaufes, meiner Kenntnisse und Fähigkeiten informieren Sie sich bitte über die folgenden Seiten, oder auch über meine Homepage –
<http://Thomas.Gaspar.com>

Curriculum Vitae

Name: Thomas-Robert Gaspar
Geboren: 12. November 1957, in Wien
Staatsbürger: Österreicher/EU
Familienstand: unverheiratet

Aus- und Weiterbildung

1964 – 1974 Pflichtschule
1974 – 1977 Ausbildung zum Fernmeldemonteur
1977 – 1999 Berufsbegleitende Kurse,
Berufliche Aus- und Weiterbildung,
Studium der Sozial-Pädagogik

Berufliche Projekte

1977 Monteur in der Stromversorgungstechnik
1978 Planung von Fernkabelstrecken
1980 Bildungsurlaub
1981 Wartung von Nebenstellenanlagen
1982 Planung und Wartung von Richtfunkanlagen
1983 Bildungsurlaub
1984 Anwendungsentwickler
1987 Anwendungsorganisator
1992 Leiter Problemanalyse und Methodenentwicklung
1998 Analytiker u. Projektmanager f. ADV-Projekte
1999 EDV- u. Netzwerk-Betreuung

"Private" Projekte

1971 – 1979 Berufe und Tätigkeiten kennenlernen: Viele verschiedene Jobs
1979 – 1981 Mitarbeit in der Tontechnik.
1985 – 1987 Aufbau der Firma: "Gaspar - Geschenkartikel".
1987 – 1991 Aufbau der "Kommunikationszentrale für Gehörlose und Blinde"
1993 – 1995 Mitarbeit bei der Jugendbetreuung
1996 – 1998 Seminare und Vorträge über nonverbale Kommunikation in sozialen Daten- und Informationstechniken
1999 – 2000 Sozialpädagogische Betreuung zur Wiedereingliederung drogenabhängiger Jugendlicher nach dem Entzug.

Sonstiges

(brauchbares und unbrauchbares)

Führerschein "B", Englisch (nativ Speaker), jeweils ein bisschen Französisch, Ungarisch, Spanisch, Slowakisch (minimal), Praktische Erfahrung in der Aufnahme- und Beschallungstechnik, Sanitätsausbildung als Notfall-Sanitäter, Reise- und Expeditionsbetreuung, Jazz-, Afro-, FreeStyle- und Standard-Tänzer, Mathematik-, Physik- und Technik-Interessiert

Lebenslauf

Name: Thomas-Robert **GASPAR**
Geboren: 12. November 1957 in Wien
Staatsbürger: Österreich/EU
Familienstand: Lebensgemeinschaft + Kinder: (22,22), 18, 16, 14

Institutionelle Aus- und Weiterbildung

- 1964 – 1974** **Pflichtschule**
(Volksschule/Hauptschule/Gordon jr.High School (Washington DC)/HTBL)
- 1974 – 1977** **Berufsbildende Schule**
Berufsausbildung zum: Fernmeldemonteur / Schwachstromelektriker / Feinmechaniker
(Fernmeldemonteurschule der ÖPTV)
- 1977 – 1999** **Berufsbegleitende Kurse, Weiterbildung und Studium.**
- Aufnahme-, Beschallung- und Schnitttechnik (ORF, WIFI, Wienfilm)
 - Sanitäter (Rotes Kreuz, AKH, Expeditionsbegleitung)
 - Programmiersprachen (Programmiertechnik, BASIC, ASM/Z80, COBOL, FORTRAN, MODULA-II, PASCAL, ADABAS, u.a.)
 - REFA-Systeme u. Logistik (WIFI)
 - Betriebstechnik und –Organisation (WIFI)
 - Sprech-, Rede- u. Vortragstechnik (WIFI, Uni/Eichstätt)
 - Rhetorik, Personalführung u. Mitarbeitermotivation (WIFI)
 - Berufsreife (VHS/TU)
 - Studium: Sozialwissenschaften, Fachrichtung: Sozialpädagogik (Uni/Eichstätt)

Beruflicher Werdegang

- 1977 – 1998** **Vertragsbediensteter**
(Post- u. Telegraphenverwaltung)
- 1977** **Monteur in der Stromversorgungstechnik**
- 1978** **Planung von Fernkabelstrecken**
- 1980** **Bildungsurlaub ; (Reisen: USA, Australien, Indonesien, Neu Guinea);**
- 1981** **Wartung von Nebenstellenanlagen**
- 1982** **Planung und Wartung von Richtfunkanlagen**
- 1983** **Bildungsurlaub u.a. Ausbildung zum Anwendungsprogrammierer**
- 1984** **Anwendungsentwickler und Anwendungsorganisator**
- Programmieren nach Aufgabenstellung,
 - Erstellen von Aufgabenstellungen nach Planungs- u. Analysevorgaben;
 - Trouble-Shooting im System- u. Projektbereich;
 - Endbenutzerbetreuung und Interne Aus- u. Weiterbildung;
 - Applikationsentwicklung nach Problemstellung. (HOST(/370), SERVER(VAX), SBE(NCR), PC(OS/2,WIN)
- 1992** **Problemanalyse und Methodenentwicklung**
- Problemanalyse und –Beurteilung
 - Entwicklung von Realisierungsmethoden
 - Entwickeln von Richtlinien für Entwicklungsvorgaben
 - Planung zur ISO900x Einführung und Y2000- und EURO- Umstellung
 - Marktbeobachtung und Qualitätsmanagement
 - Ausarbeitung von Schulungskonzepten
 - “Train the Trainer” zur internen Aus- und Weiterbildung von Endbenutzer
 - Entwicklung von Tools und Methoden für die Anwendungsentwicklung.
 - Sonderprogrammierung für Systemnahe Routinen (HOST,µVAX u. PC)

- 1998 – 1999 Analytiker u. Projektmanager**
 (im BM f. Inneres — BEKO Personalleasing)
- Analyse von Projekten
 - Beschaffung von Komponenten
- 1999 – 2000 Internet-, EDV- und Netzwerk-Betreuung**
 (Freiberuflich: IFF/Wien, Longinus-Club, KfGB)
- Planung und Entwicklung von Betriebskonzepten,
 - Installation und Administration von Netzwerken: (NT- und OS/2)
 - Auswahl und Implementierung von Anwendersoftware
 - Schulung der Benutzer: (Win/NT, /9x, OS/2, MS-Office, CAD, xPress, u.a.)
 - Planung, Installation und Administration von Internetkonzepten
 - Installation von: Firewall-, Proxy-, http-, ftp- und eMail-Server
 - Erstellung des Informations-Konzeptes
 - Benutzerschulung u. Betreuung

a.o. Projekte

- 1971 – 1979 Berufe und Tätigkeiten kennenlernen: Viele verschiedene Jobs**
 (Konsum, Schrack, ORF, Esso, u.a.m.)
- 1979 – 1981 Mitarbeit in der Tontechnik.**
 (ORF/Fernsehen, ORF/Rundfunk, Tonstudios)
- 1985 – 1987 Aufbau der Firma: “Gaspar - Geschenkartikel”.**
- 1987 – 1991 Aufbau und Leitung der “Kommunikationszentrale für Gehörlose und Blinde”**
 (Interdisziplinären Zusammenarbeit mehrerer Universitäten)
- 1993 – 1995 Mitarbeit bei der Jugendbetreuung**
 (Sozialbrigade d. Caritas)
- 1996 – 1998 Seminare und Vorträge**
 (Uni. Eichstätt/BRD, CERN/Zürich, CUST/TU-Wien, IFF/Wien)
- 1999 – 2000 Sozialpädagogische Betreuung**
 zur Wiedereingliederung drogenabhängiger Jugendlicher nach dem Entzug
 (Der Computer begeistert alle)

Sonstige Kenntnisse

Führerschein "B", Englisch (nativ Speaker), jeweils ein bisschen Französisch, Ungarisch, Spanisch, Slowakisch (minimal), Praktische Erfahrung in der Aufnahme- und Beschallungstechnik, Sanitätsausbildung als Notfall-Sanitäter, Reise- und Expeditionsbetreuung, Jazz-, Afro-, FreeStyle- und Standard-Tänzer, Mathematik-, Physik- und Technik-Interessiert

EDV-Kenntnisse

Systemphilosophien

IBM, Digital Equipment, NCR, Siemens

Netzwerke/Datenfernverarbeitung

Programmierung für Adapter: SDLC-, DECnet/PCSA-, NOVELL-, Dlink-, Token-Ring-, X.25- und RS232c Protokolle.

Betriebssysteme

DOS/VSE, MVS/370,XA,ESA, VAX/VMS, UNIX, DOS, OS/2, BS2000, Win2000

Netzwerke (LAN, WAN)

DECnet, TCP/IP, PC-Lan/NETbios, PCSA, SDLC, HDLC, DATEX-P

Benutzeroberflächen u. Subsysteme

ICCF, JES, PDF/ISPF, GIS, XGIS, INFO/VS, DCL und, PM/2, MS-Backoffice

Datenbanksysteme und Abfragesprachen

CICS, IMS, DB2, ORACLE, PROGRESS, dBASE, SQL, GIS (mit XGIS)

Programmiersprachen

PLI, PASCAL, MODULA-2, C, COBOL, ASM/80xxx, ASM/370, VMS/MACRO, C, BLISS, FORTRAN und SCRIPT/VS, BASIC, ALGOL

EDV – Erfahrung

Personal Computer

Betriebssysteme:

DOS	1985	dato
WIN (2.x, 3.x,95,98) und WIN-NT	1989	dato
UNIX (bzw. Derivate)	1992	1995
OS/2	1989	1996

Anwendungen:

MS-Office	1990	dato
Lotus-Notes	1999	dato

Programmiersprachen:

ASM/80x86	1983	1990
ASM/Z80	1976	1985
BASIC	1980	dato
C/C++	1988	dato
COBOL	1985	dato
FORTRAN	1985	dato
MODULA-2	1995	1998
PASCAL	1980	dato

Datenbanken:

dBase (II ... IV)	1983	1990
Oracle	1985	1993
Progress und DB2/2	1985	1993

Netzwerke:

DECnet (Ethernet)	1988	1993
TCP/IP, IPX und NETbios	1990	dato

Sonstiges:

TOPCALL-TELEX	1988	1993
---------------	------	------

Server bzw. Cluster

Betriebssysteme:

VMS	1988	dato
UNIX (bzw. derivate)	1988	1993
WinNT	1996	dato

Anwendungen:

VMS - Systemanwendungen	1988	dato
NT-Server, Router, u.a.	1996	dato
MS-Backoffice (Server, Exchange, Proxy, usw)	1998	dato

Programmiersprachen:

BLISS	1988	1993
MACRO	1988	dato
BASIC	1988	dato
C/C++	1988	dato
COBOL	1988	1993
FORTRAN	1988	1993
PL/1	1988	dato
PASCAL	1988	dato

Datenbanken:

Oracle	1988	1993
Progress	1988	1993

Netzwerk:

DECnet (Ethernet)	1988	dato
TCP/IP	1988	dato
NETbios	1988	dato
NT-Server (Administration)	1996	dato

Sonstiges:

TOPCALL-TELEX	1988	1993
---------------	------	------

Mainframes

Betriebssysteme:

DOS/VSE	1983	1985
MVS/370, /XA, /ESA	1985	1998

Anwendungen:

ICCF	1985	1998
TSO	1985	1998
SPF/PDF/ISPF	1985	1998
INFO/VS	1985	1998
GIS/XGIS	1985	1998
VTAM	1985	1998
LIBRARIAN	1985	1998
ELIPS	1985	1998
IMS/DB2	1985	1998

Programmiersprachen:

ASM/370	1984	1998
C	1984	1998
COBOL	1984	1998
FORTRAN	1984	1998
PL/1	1984	1998
PASCAL	1984	1998

Datenbanken:

IMS/DB, /DC	1985	1998
DB/2	1985	1998

Netzwerk:

SDLC/LU0..LU5	1985	1998
TCP/IP	1985	1998
HDLC	1985	1998
TCP/IP	1985	1998

Sonstiges:

TOPCALL-TELEX	1985	1998
Info/Router	1985	1998

Allgemeine Erfahrung

Nachrichtentechniker

Planung, Montage und Wartung von Nebenstellenanlagen	1974	1983
--	------	------

Elektro- u. Schwachstromelektriker

Montage u. Installationen Anlagen	1974	dato
-----------------------------------	------	------

Autoelektriker

Montage u. Installationen Anlagen	1983	1983
-----------------------------------	------	------

Tontechniker

Steuerung von Aufnahme- u. PA-Anlagen	1983	1990
---------------------------------------	------	------

Reiseleiter u. -organisator

Betreuung von Reisegruppen und Expeditionen	1990	dato
---	------	------

Sozialpädagoge

Supervision u. Betreuung im Sozialbereich	1997	dato
Sozialtherapeut und Mentor Jugendlicher	1994	dato

Problemanalyse u. Prozessmethodiker

Betriebsorganisation, -führung	1993	1998
Aus- u. Weiterbildung im ADV-Bereich	1990	1998
Analyse, Planung und Entwicklung von Informationssystemen	1993	1998

Projektmanagement

PM für Data-Warehouse/MIS	1993	1998
PM für Daten- u. Prozessmodellierung	1993	1998
PM-Coaching, sowie Aus- u. Weiterbildung	1990	1998
PM für Büroinformationssysteme	1993	1998

Planung, Organisation: Bürokommunikation

Realisierung NT-Netzwerke	1995	dato
---------------------------	------	------

Betreuung NT-Netzwerke	1995	dato
Realisierung Info-Server	1997	dato
Betreuung Info-Server	1998	dato

ADV-Projektbeschreibungen

Bezeichnung	Kurzbeschreibung	Aufgaben	Zeitraum	
Wurzelziehen	Unter der DB-Abfragesprache GIS (als User-Exit) aus Tabellenwerten die n-te Wurzel, mit 12 Nachkommastellen Genauigkeit, ziehen.	Planung u. Programmierung	1984	1984
Allgemeine Unterprogramme	Allgemeine Unterprogramme die den Programmierer, unabhängig vom verwendeten Trägersystem, die benötigten Informationen liefern.	Analyse, Planung, Programmierung	1984	1996
Allgemeine Druckprogramme	Spoolprogramm zum Ausdruck von Listen am Host-Laserdrucker, Lokale VTAM-Drucker, und erstellen von List-Files auf DB2, IMS-DB und sequentiellen Files	Planung, Programmierung	1985	1986
Allgemeines Auswertungsprogramm	Programm zur statistischen Auswertung der übergebenen Daten mit den Möglichkeiten des allgemeinen Druckes	Projektplanung, Organisation, Programmierung	1985	1986
Finanzbuchhaltung Online	Online Eingabe, -Änderungsdienst; Erstellen der Fibu-Bänder; Save- und Recovery-Routinen und Jobs.	Planung, Programmierung	1986	1987
Kommunikationszentrale für Gehörlose und Blinde	Errichtung einer, österreichweit Verfügbaren, Einrichtung die Kommunikationsbehinderte Menschen den Zugang zu Informationen und die Kommunikation auf technischer Ebene ermöglicht.	Projektleitung, Analyse, Planung, Programmierung	1986	1990
Host-NCR6000 Verbindung	Filetransfer zwischen HOST und NCR6000 mit LU2- und LU0-Protokoll. Autotask, Recovery, Resend und Retransmit;	Codierung, Programmierung	1987	1995
µVAX/VMS Kommunikatordreiber	Ermöglicht den Zugriff auf Standardanwendungen über nicht standardisierte Endgeräte (Fernschreiber, Schreibtelefon, SDLC- und /3270-Adapter	Analyse, Programmierung	1987	1990
CEPT-Treiber für µVAX/VMS und PC	Konvertierung von BTX-CEPT-Seiten in BTX-ASCII-Seiten	Analyse, Programmierung	1988	1990

Bezeichnung	Kurzbeschreibung	Aufgaben	Zeitraum	
TELEX-Treiber und Verwaltungsprogramm für µVAX/VMS und PC	Automatischer TELEX-Versand, und automatisches Verteilen an bestimmte Benutzer	Analyse, Design, Programmierung	1988	1990
TELETEXT-Treiber für PC u. µVAX/VMS	Auslesen und Bereitstellen der, im TELEKABEL, verfügbaren TELETEXT Daten.	Analyse, Design	1988	1990
FAX-Treiber und Verwaltungsprogramm	Automatischer FAX-Versand, und automatisches Verteilen an bestimmte Benutzer	Analyse, Programmierung	1989	1990
Programmierungsumgebung mit LIBRARIAN	Eine, mit LIBRARIAN kompatibel, Entwicklungsumgebung die Verbesserungen gegenüber ELIPS enthält, und den Anforderungen der verschiedenen Abteilungen und Arbeitsgruppen entspricht.	Analyse, Design, Programmierung	1990	1996
PC-Host-PC Verbindung	Filetransfer, AutoInstall am PC und Drucken: zwischen PC-PC via Host; PC-HOST; HOST-PC; mit /3270 Protokoll (IND\$FILE)	Analyse, Design, Programmierung	1994	1995
Transaktions-switch	Zwischen IMS-Transaktionen, mit beidseitiger Datenübergabe, Umschalten können. Trägersysteme: IMS-DC, mit DB/2 oder IMS-DB.	Design, Programmierung	1995	1996
Konzeptionelles Design für Unternehmensweites Datenmodell (UDB)	Ausarbeiten eines Konzeptes für die Verwendung von arbeitsgebietsübergreifenden Datenbanken	Analyse, Design	1996	1998
Konzeptionelles Design: MVS/ESA	Konzept und Planung zur Umstellung auf	Projektleitung, Design	1996	1997
Konzeptionelles Design: Datenkapseln	Design und Vorgaben für, von Trägersystemen unabhängigen, Zugriff auf UDB-Daten	Analyse, Design	1996	1998
Intelligentes Massenumstellungsprogramm für LIBRARIAN	Die Programmen in Librarian können nach bestimmten Kriterien (Zeichenhefte und Ähnlichkeiten) geändert werden. Umstellung vom 30000x4000 Zeilen ca. 6 Std.	Analyse, Design, Programmierung, Schulung	1995	1998

Bezeichnung	Kurzbeschreibung	Aufgaben	Zeitraum	
Konzeptionelles Design: Jahr2000	Konzept und Planung: Umstellung der Projekte/Programme zur Vermeidung von Problemen im Jahr 2000	Analyse, Design	1997	1998
Konzeptionelles Design: EURO-Umstellung	Konzept und Planung: Umstellung der Projekte/Programme zur Vermeidung von Problemen mit der Währungsumstellung auf EURO	Analyse, Design	1997	1998
Konzeptionelles Design: RZ als Info- und Profitcenter	Konzept und Planung um das RZ im Zuge der Neuorientierung den wirtschaftlichen Anforderungen anzupassen und als kundenorientiertes Informations- und Profitcenter zu betreiben.	Analyse, Design	1997	1998
Schulung	Praktische Schulung der neuen, sowie arbeitsbegleitende Information für alte, Mitarbeiter	Schulung, Programmierung	1990	1997
Unterstützung der Entwickler	Beratung und Information über die optimalen Realisierungsmöglichkeiten für die anstehende Aufgabe	Analyse, Design, Programmierung	1990	1997
Wartung und Verbesserungen der Programmierungsumgebung TSO/ISPF	Anpassen der Entwicklungsumgebung an die Erfordernisse der Projektgruppen und Implementierung neuer Komponenten.	Design, Programmierung	1990	1997
Wartung der Compiler und ihrer Umgebung	Wartung der Compiler (PLI, COBOL, ASM) und Anpassung der Entwicklungsumgebung	Design, Programmierung	1990	1997
Verbesserungen LIBRARIAN/ELIPS	Anpassen der Entwicklungsumgebung an die Erfordernisse der Projektgruppen und Implementierung neuer Komponenten.	Design, Programmierung	1990	1997
Entwicklungsmethoden und Normen	Analyse der, in der Entwicklung auftretenden, Anforderungen und ausarbeiten von Lösungskonzepten	Analyse, Design	1990	1997

Meine Biographie

Geboren (und den Bohrer finde ich auch noch) wurde ich im Jahre 1957, im Sternzeichen des Skorpions. Da meine Eltern sehr reiselustig waren, verbrachte ich meine Kindheit in Wien, Salzburg, Innsbruck, Graz, München, Paris, Frankfurt, London, Marseille, kurze Zeit in Tetuan, und beendete dieses, unstetige, Leben mit einem zweijährigen Aufenthalt in Washington DC.

Neben der, 1977 erfolgreich beendeten "Fernmeldemonteurschule der Österreichischen Post und Telegraphenverwaltung" (ÖPTV), mit Abschluss als Fernmeldemonteur, Kraftfahrzeug- und Schwachstromelektriker, verbesserte ich mein Taschengeld und meine Erfahrung als Tontechniker beim ORF und im Tonstudio "Blue Moon". Nach Beendigung meiner Ausbildung wurde ich in den Dienststellen "Fernmeldetechnisches Zentralamt" (FZA) und "Fernmeldezentralbauleitung" (FZB) mit Aufgaben in den Bereichen: Planung von Stromversorgungsanlagen, Planung und Bauüberwachung des Fernkabelnetzes, und Wartung des Richtfunknetzes betraut. Bei dieser Tätigkeit wurde ich mit der mikroprozessorgesteuerten Regeltechnik konfrontiert und beschloss mein Interesse in diese Richtung zu lenken. Als Autodidakt erwarb ich mir Kenntnisse und Erfahrung in der Entwicklung und Programmierung von Betriebs- und Steuerprogrammen der Prozessorfamilie Z8xxx.

Ab 1981 lerne ich die EDV "von der Pike auf" kennen und war in folgenden Bereichen tätig:

Operator IBM/370	Bedienung und Abwicklung des Betriebes	DOS/VSE, ICCF, CICS
Arbeitsvorbereitung	Planung und Vorbereitung von Arbeiten	+ JES2
Programmierer	Konzipieren, Erstellen und Warten von COBOL-Programmen unter CICS; Wartung und Erweiterung von "alten" ASM-Programmen	+ COBOL, DASD, VSAM, ASM/370

Ab 1982 wieder zur ÖPTV zurückgekehrt, wurde ich ins Rechenzentrum versetzt, und war in folgenden Bereichen Tätig:

Anwendungsentwickler	Nach (meist mündlicher) Aufgabenstellung wartete und entwickelte ich PLI-Programme unter IMS/DB,DC, lernte später den Umgang mit DB/2 und wurde als	MVS/ESA, TSO/ISPF/PDF, IMS(DB,DC), ASM/370, PLI, DASD, VSAM, COBOL
Betriebs- und Produktionswirtschaft	Da ich die Anforderungen eines Produktions- und Handelsbetriebes kennen lernen wollte, gründete ich eine Firma die sich mit der Herstellung und dem Vertrieb von Geschenkartikeln, aus eigenem Entwurf, beschäftigte.	
Systemprogrammierer/Entwickler	Hier war ich mit Aufgaben, die beide Bereiche betrafen, betraut und entwickelte vorwiegend systemnahe Programme und Anwendungen zur Datenfernübertragung. (/3270, TCP/IP und Ethernet Anwendungen)	+ VTAM, LU-0, LU-2; DEC/VMS, MACRO32, BLISS, FORTRAN, PASCAL, BASIC, PCSA, TCP/IP; MS/DOS, /3270
Kommunikationstechnologie und Sozialpädagogik	Anlässlich meiner Erfahrung mit Kommunikationsbehinderten, d.s. Menschen mit Sprachstörungen, Gehörlose und Blinde, begann ich mit der erfolgreichen Entwicklung der "Kommunikationszentrale für Gehörlose und Blinde" und führte meine Studien in der Sozialpädagogik zu einem positiven Abschluss.	
Analytiker und Anwendungsmethodiker	In diesem Bereich beschäftigte ich mich mit der Analyse von Betriebsvorgängen; der Grundlagenforschung für eine menschengerechte und effiziente	Seminare und Selbststudium

	<p>Entwicklungsumgebung; mit Analyse und Entwicklung von unternehmensweiten Projektmethoden, sowie dem daraus folgenden "Unternehmensweiten Daten- und Prozessmodell".</p> <p>Nebenbei führte ich meine "alten" Projekte in Form von Schulungsprojekten, weiter.</p>	
Im Jänner 1998 zog ich mich aus dem erwerbstätigen Leben zurück und wurde ...		
Schüler	<p>Studienberechtigung für Informatik und Sozialpädagogik</p> <p>Ich will, motiviert durch meine damalige Freundin, mein Studium beenden - "ES" Ihr und mir beweisen!</p>	Seminare und Selbststudium
Student	Die Studienberechtigung/Berufsreife habe ich in EINEM SEMESTER (darauf bin ich stolz) abgelegt und die Diplomarbeit abgeliefert.	Herumsandl'n, Es mir gut gehen lassen (zumindest ein paar Monate lang)
Noch immer Student	<p>Studium irregulare (Neudeutsch: Individuelles Diplomstudium): "Sozialinformatik"</p> <p>In diesem Studium erforsche ich die, in der sozialen Umgebung, stattfindenden Kommunikations- und Informationsflüsse.</p>	Seminare und Selbststudium an Universitäten in Wien, Linz und Graz?
1999 - Ein ereignisreiches Jahr. Die Sozialinformatik hab' ich "ad Akta" gelegt - Ich war nicht bereit die Probleme und "Stolpersteine" die das Ministerium f. Wissenschaft u. Forschung immer wieder neu ausdenkt, zu meistern.		
Sozialtherapeut	Ich arbeite als Sozialpädagoge mit Erwachsenen und Jugendlichen, die nach einer Krankheit, Drogenabhängigkeit oder Verletzung sich in die Gesellschaft eingliedern wollen	Auf eigene Verantwortung und gemeinsam mit Ärzten und dem SPD von Berufsschulen.
Tja, wir schreiben jetzt das Jahr 2000 - Den Beruf des Sozialtherapeuten will ich nicht mehr ausüben. Er kostet mich zu viel Kraft und Energie.		
Auf der Suche	Ich bin jetzt auf der Suche nach einem Job der mich Freut, mir Erfolgserlebnisse , UND mir genug Kohle zum Leben bringt.	Auf der Suche

Mein Datenblatt

Name:	Thomas-Robert Gaspar
Adresse	Josefstädterstraße 33 A-1080 Wien/Europa
Berufe	Informatiker Sozial-Pädagoge Ton-Techniker Schallplatten-Aufleger
Telephon	+43 (664) 440-6093
eMail	Thomas@Gaspar.com
Homepage	http://Thomas.Gaspar.com
Geboren:	12. November 1957, in Wien
Staatsbürger:	Österreicher/EU
Familienstand:	unverheiratet
Kinder	5 ((22,22), 19, 16, 14
Schulbildung	4 Jahre Volksschule 4 Jahre Hauptschule 1 Jahr jr. Highschool 1 Jahr HTBL/Elektrotechnik 3 Jahre Fernmeldemonteurlehre Div. Kurse und Weiterbildungen
Körperlänge	208cm bis 206cm (je nach Tagesverfassung)
Körpergewicht	95kg bis 98kg (je nach Jahreszeit)
Gesundheitszustand	Ausgezeichnet
Hobbys und Interessen	Tanzen Lesen Reisen Segeln Reiten Schwimmen Forschung Philosophie Kontakte

Mein Lebensziel

BEREIT

Sternschnuppen fallen in mein Herz – beleuchten nicht nur den Schmerz
Sehnsucht nach Veränderung zieht ein - Vergangenheit soll Vergangenheit sein
Melodien klingen in meiner Seele - erzählen von Zweisamkeit die da fehle
Zeit den Schritt aus dem Schatten tun - nicht mehr in Erinnerung auszuruhen
In der Sonne stehend - bin ich bereit für Freundschaft, Lachen, Zärtlichkeit
Will Hände auf meiner Haut spüren - lockend, lächelnd zu mehr verführen
Will jemanden ganz in die Seele sehn - mit ihm bis an unsere Grenzen geh'n
In lachende glückliche Augen schau'n - ihm das innerste Innere anvertrau'n
In Arme sinken in eine hellere Welt wo – Geborgenheit und Zweisamkeit zählt
Wo Musik ertönt, leuchten die Farben - Traurigkeit ertrinkt, heilen die Narben
Mich frei in andere Hände begeben - einfach ja zu sagen

ja zum Leben